

1. Weihenstephaner Tage für
Automatisierungstechnik in
der Backwarenherstellung

RÜCKBLICK

12. April 2013



Weihenstephaner Institut für
Getreideforschung

Weihenstephaner Institut für Getreideforschung (WIG)

Dr. Margit Beck

Geschäftsleitung

Postfach 1223

85312 Freising

www.forschende-getreideunternehmen.de

E-Mail: beck@forschende-getreideunternehmen.de

Mobil: +49 (0)173 679 26 24

Tel: +49 (0)8161 876 00 04

Fax: +49 (0)321 2107 44 27

Programm

09:30-10:30 Uhr

Nutzen von Automatisierungstechnik in Großbäckereien

Peter Györgyfalvy (Geschäftsführer, Fa. Kuchen-Peter)

PAT in bread production: online/inline sensing and control in bakery industry

Prof. Dr. Thomas Becker (Technische Universität München, Lehrstuhl für Brau- und Getränketechnologie)

10:30-11:00 Uhr Kaffeepause

11:00-12:30 Uhr

Möglichkeiten der Produktivitätssteigerung

Stefan Knauf (Corporate Account Manager F&B, Mitsubishi Electric Europe B.V.)

Weihenstephaner Standards – Herstellerunabhängige Maschinenintegration in der Lebensmittelindustrie“

Dr.-Ing. Tobias Voigt (Technische Universität München, Lehrstuhl für Lebensmittelverpackungstechnik)

Märkte und Trends weltweit

Dieter Wolf (Head of Marketing, Fritsch GmbH)

12:30-14:00 Uhr Mittagspause

14:00-15:00

Betriebsdatenerfassung bei bestehenden Anlagen in der Backwarenherstellung

Maio Siegmund (Leiter Abt. Systemtechnik, GEVA Elektronik-Handelsgesellschaft mbH)

Automatisierung - Ein Effektivitätspotential bei der Backwarenherstellung

Hartmut Grahn (Geschäftsführer, GfB Gesellschaft für Backtechnik mbH)

15:15-16:15 Uhr Podiumsdiskussion

Chance und Nutzen von Automatisierungstechnik in der Backwarenherstellung

Moderation: Dr.-Ing. Tobias Voigt

Teilnehmer: Mario Siegmund (GEVA), Hartmut Grahn (GfB), Stefan Knauf (Mitsubishi Electric)

Rückblick der 1. Weihenstephaner Tage für Automatisierungstechnik in der Backwarenindustrie

Mitte April 2013 fanden die **1. Weihenstephaner Tage für Automatisierungstechnik in der Backwarenherstellung** in Freising-Weihenstephan statt. Ziel war es, eine Kommunikationsplattform für Endanwender in der Backwarenherstellung, Maschinenbauer, Systemintegratoren, Automatisierungshersteller sowie Vertreter aus der Forschung aufzubauen. Die Fabrikautomatisierungssparte von Mitsubishi Electric Europe B.V. unterstützte die Veranstaltung des Weihenstephaner Instituts für Getreideforschung (WIG) als Goldsponsor.

Rund 100 Teilnehmer aus den Bereichen Backmittel, Backwarenherstellung, Getreidenährmittel, Großbäckereien/Handwerk, Inhaltsstoffe/Zutaten, Maschinenbau und Mühlen nutzten die Gelegenheit zum intensiven Austausch. Da die Veranstaltung auf großes Interesse gestoßen ist, und alle Teilnehmerplätze in Kürze vergeben waren, wurde beschlossen, die Veranstaltung im jährlichen Turnus zu wiederholen.

Nach der Eröffnung durch **Prof. Dr. Thomas Becker** von der Technischen Universität München und **Stefan Knauf** von Mitsubishi Electric Europe B.V. folgten verschiedene Beiträge zum Thema Automatisierungstechnik in der Backwarenherstellung. Insgesamt sieben Referenten beleuchteten die komplexe Thematik aus unterschiedlichen Blickwinkeln. In der abschließenden Podiumsdiskussion konnten sich die Teilnehmer über Chancen und Nutzen der Automatisierung austauschen. Insbesondere Kernthemen wie die **eindeutige Kommunikation** zwischen den in einem Projekt

beteiligten Parteien, **einfach zu verstehende und kostenorientierte Lösungen** sowie die **Ausbildung des Vorortpersonals** an den Produktionsanlagen wurden im Plenum angeregt diskutiert. Die 2. Weihenstephaner Tage für Automatisierungstechnik in der Backwarenherstellung finden am 21. Mai 2014 statt. Genaue Informationen hierfür werden in Kürze auf der Homepage des Weihenstephaner Instituts für Getreideforschung (www.forschende-getreideunternehmen.de) veröffentlicht.

Impression



Das Weihenstephaner Institut für Getreideforschung (WIG)

Motivation und Leitideen

- Initiierung und Durchführung von **Forschungsprojekten**
- **Multiplikation und Hebel** von eingesetzten Industriressourcen durch öffentliche Forschungsförderung
- Kooperation von getreidewissenschaftlichen Forschergruppen
- Ideenbörse für **zukunftsorientierte Fragestellungen** in der Getreidewissenschaft
- **Sichtbarmachung** der Getreidewissenschaft
- **Identitätsstiftende** Institution und Ansprechpartner in getreidewissenschaftlichen Themenfeldern, u. a. durch Branchentreffen an **jährlichen Tagungen**
- Kooperationsplattform und Wissens- bzw. Technologietransferzentrum für getreidewissenschaftliche Innovationen
- **Nachwuchsförderung** und Auszeichnung besonderer Leistungen

Mehrwert für Mitglieder

- **Innovative Forschungsansätze**, sowohl auf technologischer und analytischer als auch auf anwendungsorientierter Basis
- Selbstkostenpreis für Auftragsanalytik und Tagungen
- Fachkundige Ansprechpartner und Problemlöser für industrielle Partner und institutionelle Fördermitglieder
- Lösungen für industrielle Problemstellungen, Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis
- **Jährliche Tagungen**
- Aktive Forschungsgestaltung durch die Industrie
- Vergabe eines **Zertifikats** an Forschungsförderer